



## Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2021, 3M Company Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren und / oder Herunterladen dieser Informationen zum Zweck der ordnungsgemäßen Verwendung von 3M-Produkten ist gestattet, sofern: (1) die Informationen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von 3M vollständig und ohne Änderungen kopiert werden, und (2) weder die Kopie noch das Original wird weiterverkauft oder anderweitig vertrieben, um daraus einen Gewinn zu erzielen.

**Dokument:** 35-1986-5 **Version:** 3.03  
**Überarbeitet am:** 13/04/2021 **Ersetzt Ausgabe vom:** 30/03/2021

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der Schweizer Chemikalien Verordnung erstellt.

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

3M (TM) Unterbodenschutz 08861

#### Bestellnummern

UU-0037-1136-1 UU-0111-0392-4

7100077961 7100235847

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Identifizierte Verwendungen

Beschichtung/Überzug

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Anschrift:** 3M (Schweiz) GmbH, Eggstrasse 91, 8803 Rüschlikon

**Tel. / Fax.:** 044 724 90 90

**E-Mail:** innovation.ch@mmm.com

**Internet:** www.3m.com/ch

#### 1.4. Notrufnummer

Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum: 145

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Zur Einstufung der Gesundheitsgefahren und Umweltgefahren dieses Materials wurde die Berechnungsmethode auf Basis der Bestandteile angewandt; außer in Fällen, in denen Testdaten verfügbar sind oder die physikalische Form die Einstufung beeinflusst. Die Einstufung(en), die auf Testdaten oder physikalischer Form basieren, sind nachstehend gegebenenfalls angegeben.

Das Produkt ist aufgrund seiner Viskosität von der Kennzeichnung mit H304 ausgenommen.

##### Einstufung:

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 - Flam. Liq. 2; H225

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3 - STOT SE 3; H336

Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 - Aquatic Chronic 2; H411

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

## 2.2. Kennzeichnungselemente CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

### Signalwort

Gefahr.

### Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung:

GHS02 (Flamme)GHS07 (Ausrufezeichen)GHS09 (Umwelt)

### Gefahrenpiktogramm(e)



### Produktidentifikator (enthält):

| Chemischer Name   | CAS-Nr. | EG-Nummer | Gew. -% |
|---|---------|-----------|---------|
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen |         | 920-750-0 | 20 - 60 |

### Gefahrenhinweise (H-Sätze):

|      |   |
|------|---|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.        |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

### Sicherheitshinweise (P-Sätze)

#### Prävention:

|       |   |
|-------|---|
| P210  | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P261A | Einatmen von Dampf vermeiden.   |
| P273  | Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  |

#### Reaktion:

|             |  |
|-------------|--|
| P370 + P378 | Bei Brand: Löschmittel für entzündliche Flüssigkeiten wie z.B. Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden. |
| P391        | Verschüttete Mengen aufnehmen.   |

### Ergänzende Informationen:

#### Zusätzliche Gefahrenhinweise:

|        |   |
|--------|---|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
|--------|---|

### Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:

2004/42/EC IIB(e)(840) 370 g/l

## 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen****3.1. Stoffe**

Nicht anwendbar.

**3.2. Gemische**

| Chemischer Name   | Identifikator(en)                      | %           | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]   |
|---|--|-------------|--|
| Kalkstein   | CAS-Nr. 1317-65-3<br>EG-Nr. 215-279-6  | 20 -<br>60  | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008   |
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen                 | EG-Nr. 920-750-0                       | 20 -<br>60  | Aquatic Chronic 2, H411<br>Flam. Liq. 2, H225<br>Asp. Tox. 1, H304<br>STOT SE 3, H336<br>EUH066                    |
| oxidierter Asphalt  | CAS-Nr. 64742-93-4<br>EG-Nr. 265-196-4 | 20 -<br>60  | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008   |
| Quaternäre Ammoniumverbindungen, Bis(hydrierte Talgalkyl)dimethyl-,Salze mit Bentonit | CAS-Nr. 68953-58-2<br>EG-Nr. 273-219-4 | 0,1 -<br>10 | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008   |
| Propylencarbonat  | CAS-Nr. 108-32-7<br>EG-Nr. 203-572-1   | 0,1 - 7     | Eye Irrit. 2, H319   |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten  | EG-Nr. 918-668-5                       | 1 - 5       | EUH066<br>Aquatic Chronic 2, H411<br>Flam. Liq. 3, H226<br>Asp. Tox. 1, H304<br>STOT SE 3, H336<br>STOT SE 3, H335 |

Hinweis: Jeder Eintrag "EG-Nr." in der Spalte "Identifikator(en)", der mit den Zahlen 6, 7, 8 oder 9 beginnt, ist eine vorläufige Listennummer, die von der ECHA bis zur Veröffentlichung der offiziellen EG-Verzeichnisnummer für diesen Stoff bereitgestellt wird.

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Einatmen:**

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Wenn Anzeichen / Symptome zunehmen, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Augenkontakt:**

Keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen vorgesehen.

**Verschlucken:**

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Die wichtigsten Symptome und Wirkungen, die auf der CLP-Einstufung basieren, sind:

Giftig bei Berührung mit den Augen.

Depression des Zentralnervensystems (Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Koordinationsstörungen, Übelkeit, Sprachstörungen, Schwindel und Bewusstlosigkeit).

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel**

Bei Brand: Löschmittel für entzündliche Flüssigkeiten wie z.B. Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Geschlossene, durch Brandeinwirkung überhitzte Behälter können durch erhöhten Innendruck explodieren.

**Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte**

**Stoff**

Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid

**Bedingung**

Während der Verbrennung  
Während der Verbrennung

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Der Einsatz von Wasser zur Brandbekämpfung kann uneffektiv sein; es sollte aber dennoch zum Kühlen feuergefährdeter Behälter/Oberflächen verwendet werden, um Explosionen durch erhöhten Innendruck zu verhindern. Vollschutzanzug tragen, einschließlich Helm, umluftunabhängigen Atemschutz (Überdruck), dichtschießende Jacke und Hose, Arm-, Taillen- und Beinschutz, Gesichtsmaske und Schutz für expositionsgefährdete Kopfteile.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Umgebung räumen. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Raum belüften. Bei größeren Leckagen bzw. bei Freisetzung in geschlossenen Räumen ist eine Absaugvorrichtung zu verwenden, um die Dämpfe nach dem Stand der Technik abzusaugen bzw. zu verdünnen. VORSICHT! Ein Motor kann eine Zündquelle darstellen und kann mit ausgetretenen, entzündlichen Gasen und Dämpfen einen Brand oder eine Explosion verursachen. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Bei größeren Leckagen die Abflussschächte abdecken und Deiche bilden, um zu verhindern, dass Abwasserkanäle oder Gewässersysteme verunreinigt werden.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Ausgelaufenes/verschüttetes Produkt aufnehmen. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Bitte beachten, Sie dass die Zugabe eines absorbierenden Materials weder die physikalischen Gefährdungen, noch Gesundheits- oder Umweltrisiken beeinflusst. Zum Aufnehmen funkenfreies Werkzeug benutzen. In einen Metallbehälter überführen. Behälter verschließen. Entsorgung des gesammelten Materials so schnell wie möglich gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Zusätzliche Informationen entnehmen Sie bitte Abschnitt 8 und 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur für industrielle / berufliche Nutzung. Nicht für den Verkauf oder die Verwendung durch Verbraucher. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontakt mit Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden. Antistatische Schutzschuhe benutzen. Um, nach Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung und eventueller Einstufung von Bereichen in EX-Zonen, ein Risiko der Entzündung zu vermeiden, ermitteln und verwenden Sie geeignete elektrische Komponenten. Wählen Sie gegebenenfalls eine geeignete lokale Absaugung, um die Bildung einer entzündlichen Atmosphäre zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden, wenn die Gefahr elektrostatischer Aufladung während des Befüllvorgangs besteht.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. Von Säuren getrennt lagern. Fern von Oxydationsmitteln lagern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in der folgenden Tabelle erscheint, ist für diesen Bestandteil kein Grenzwert verfügbar.

| Chemischer Name  | CAS-Nr.  | Quelle             | Grenzwert   | Zusätzliche Hinweise                 |
|------------------|----------|--------------------|---|--------------------------------------|
| Propylencarbonat | 108-32-7 | Schweiz. MAK Werte | MAK (8 Std.): 25.5 mg/3(6 ppm); KZG (15 Min.): 25.5 mg/m <sup>3</sup> (6 ppm) | Schädigung der Leibesfrucht Gruppe C |

Schweiz. MAK Werte : Grenzwerte am Arbeitsplatz  
MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

#### Biologische Grenzwerte

Für die in Abschnitt 3 genannten Bestandteile liegen keine biologischen Grenzwerte vor.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zustellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden. Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden. Explosionsgeschützte Lüftungsanlagen verwenden.

#### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

**Augen- / Gesichtsschutz**

Nicht erforderlich.

**Hautschutz****Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen**

Auswahl und Gebrauch von Schutzhandschuhen und Schutzkleidung sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Die Auswahl sollte auf der Basis von Faktoren wie Expositionswerten, Konzentration des Stoffes bzw. Gemisches, Häufigkeit und Dauer der Exposition, physikalischen Bedingungen wie z.B. der Temperatur und anderen Verwendungsbedingungen erfolgen. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschuttmitteln konsultieren. Hinweis: Zur Verbesserung der Fingerfertigkeit kann ein Nitril-Handschuh über einem Polymerlaminat-Handschuh getragen werden.

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen: Polymerlaminat (z.B. Polyethylenlyon, 5-lagiges Laminat)

Wenn nur ein Kurzzeitkontakt zu erwarten ist, können auch Schutzhandschuhe aus alternativen Materialien verwendet werden. Bei Berührung mit den Schutzhandschuhen, Schutzhandschuhe sofort ausziehen/entfernen und durch neue Schutzhandschuhe ersetzen. Für den Kurzzeitkontakt (z.B. als Spritzschutz) können Schutzhandschuhe aus folgendem Material verwendet werden: Nitrilkautschuk.

**Atemschutz**

Eine Arbeitsbereichsanalyse ist erforderlich um zu entscheiden, ob die Verwendung einer Filtermaske erforderlich ist. Ist der Einsatz einer Filtermaske erforderlich, sollte die Verwendung im Rahmen eines vollständigen Atemschutzprogrammes erfolgen. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Arbeitsbereichsanalyse können die folgenden Filtermaskentypen eingesetzt werden, um die Exposition über die Atemwege zu reduzieren:

Halb- oder Vollmaske mit luftreinigendem Filter gegen organische Dämpfe und einem Partikelfilter verwenden.

Für Fragen über die Eignung für eine spezielle Situation wenden Sie sich an den Hersteller der Filtermaske.

**8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |  |
|---|--|
| <b>Aggregatzustand</b>                                    | Flüssigkeit.   |
| <b>Weitere Angaben zum Aggregatzustand:</b>               | flüssig  |
| <b>Farbe</b>  | schwarz  |
| <b>Geruch</b>   | characteristischer Geruch                            |
| <b>Geruchsschwelle</b>                                    | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                        |
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>                          | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                        |
| <b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>       | 90 °C  |
| <b>Entzündbarkeit (Feststoff, Gas)</b>                    | Nicht anwendbar.                                     |
| <b>Untere Explosionsgrenze (UEG)</b>                      | 0,6 Volumen-%  |
| <b>Obere Explosionsgrenze (OEG)</b>                       | 7 Volumen-%  |
| <b>Flammpunkt</b>   | 9 °C [ <i>Testmethode</i> : geschlossener Tiegel]    |
| <b>Zündtemperatur</b>                                     | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                        |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                              | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                        |
| <b>pH-Wert</b>  | <i>Stoff/Gemisch ist nicht löslich (in Wasser)</i>   |
| <b>Kinematische Viskosität</b>                            | 45 mm <sup>2</sup> /sec                              |
| <b>Löslichkeit in Wasser</b>                              | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                        |
| <b>Löslichkeit (ohne Löslichkeit in Wasser)</b>           | keine [ <i>Hinweis</i> : nicht oder schwer mischbar] |
| <b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b> | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                        |
| <b>Dampfdruck</b>   | 2 kPa [ <i>Hinweis</i> : 20°C]                       |

|                      |                            |
|----------------------|----------------------------|
| Dichte               | 1,09 g/cm <sup>3</sup>     |
| Relative Dichte      | 1,09 [Referenz:Wasser = 1] |
| Relative Dampfdichte | Keine Daten verfügbar.     |

## 9.2. Sonstige Angaben

### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

|  |                        |
|--|------------------------|
| Flüchtige organische Bestandteile (EU) | Keine Daten verfügbar. |
| Verdampfungsgeschwindigkeit            | Keine Daten verfügbar. |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Von diesem Material wird erwartet, dass es bei normalen Gebrauchsbedingungen nicht reaktiv ist.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

| <u>Stoff</u>   | <u>Bedingung</u> |
|----------------|------------------|
| Keine bekannt. |                  |

Siehe Abschnitt 5.2 Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte während der Verbrennung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 11 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus interne Gefährdungsbeurteilungen abgeleitet wurden.

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

#### Einatmen:

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein. Kann zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen haben (siehe unten).

#### Hautkontakt:

Längerer oder wiederholter Kontakt kann dermale Entfettung verursachen. Zu den Anzeichen/Symptomen können lokale

Rötung, Juckreiz, Austrocknung und Rissbildung der Haut gehören.

#### Augenkontakt:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei zufälligem Augenkontakt keine signifikante Augenreizung zu erwarten.

#### Verschlucken:

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen.

#### Zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen:

#### Einmalige Exposition kann Auswirkungen auf Zielorgane haben:

Zentral-Nervensystem-Depression: Anzeichen / Symptome können Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Koordinationsverlust, Übelkeit, verminderte Reaktionszeit, undeutliche Aussprache, Benommenheit und Bewusstlosigkeit sein.

#### Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in den folgenden Tabellen erscheint, sind entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

#### Akute Toxizität

| Name  | Expositions-<br>weg                     | Art       | Wert  |
|---|---|-----------|---|
| Produkt   | Dermal                                  |           | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >5.000 mg/kg |
| Produkt   | Verschlucken                            |           | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >5.000 mg/kg |
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen                 | Dermal                                  | Kaninchen | LD50 > 2.920 mg/kg                                  |
| oxidierter Asphalt  | Dermal                                  | Kaninchen | LD50 > 2.000 mg/kg                                  |
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen                 | Inhalation<br>Dampf (4 Std.)            | Ratte     | LC50 > 23,3 mg/l                                    |
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen                 | Verschlucken                            | Ratte     | LD50 > 5.820 mg/kg                                  |
| Kalkstein   | Dermal                                  | Ratte     | LD50 > 2.000 mg/kg                                  |
| Kalkstein   | Inhalation<br>Staub /<br>Nebel (4 Std.) | Ratte     | LC50 3 mg/l   |
| Kalkstein   | Verschlucken                            | Ratte     | LD50 6.450 mg/kg                                    |
| oxidierter Asphalt  | Verschlucken                            | Ratte     | LD50 > 5.000 mg/kg                                  |
| Quaternäre Ammoniumverbindungen, Bis(hydrierte Talgalkyl)dimethyl-,Salze mit Bentonit | Dermal                                  |           | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg                      |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten  | Dermal                                  | Kaninchen | LD50 > 3.160 mg/kg                                  |
| Quaternäre Ammoniumverbindungen, Bis(hydrierte Talgalkyl)dimethyl-,Salze mit Bentonit | Inhalation<br>Staub /<br>Nebel (4 Std.) | Ratte     | LC50 > 12,6 mg/l                                    |
| Quaternäre Ammoniumverbindungen, Bis(hydrierte Talgalkyl)dimethyl-,Salze mit Bentonit | Verschlucken                            | Ratte     | LD50 > 5.000 mg/kg                                  |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten  | Inhalation<br>Dampf (4 Std.)            | Ratte     | LC50 > 6,2 mg/l                                     |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten  | Verschlucken                            | Ratte     | LD50 3.492 mg/kg                                    |
| Propylencarbonat  | Dermal                                  | Kaninchen | LD50 > 3.000 mg/kg                                  |



|                  |              |       |                    |
|------------------|--------------|-------|--------------------|
| Propylencarbonat | Verschlucken | Ratte | LD50 > 5.000 mg/kg |
|------------------|--------------|-------|--------------------|

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

| Name  | Art       | Wert                       |
|---|-----------|----------------------------|
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen                 | Kaninchen | Minimale Reizung           |
| Kalkstein   | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |
| oxidierter Asphalt  | Mensch    | Minimale Reizung           |
| Quaternäre Ammoniumverbindungen, Bis(hydrierte Talgalkyl)dimethyl-,Salze mit Bentonit | Ratte     | Keine signifikante Reizung |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten  | Kaninchen | Leicht reizend             |
| Propylencarbonat  | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

| Name  | Art       | Wert                       |
|---|-----------|----------------------------|
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen                 | Kaninchen | Leicht reizend             |
| Kalkstein   | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |
| oxidierter Asphalt  | Mensch    | Leicht reizend             |
| Quaternäre Ammoniumverbindungen, Bis(hydrierte Talgalkyl)dimethyl-,Salze mit Bentonit | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten  | Kaninchen | Leicht reizend             |
| Propylencarbonat  | Kaninchen | Schwere Augenreizung       |

**Sensibilisierung der Haut**

| Name  | Art             | Wert             |
|---|-----------------|------------------|
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen | Meerschweinchen | Nicht eingestuft |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten                                      | Meerschweinchen | Nicht eingestuft |

**Photosensibilisierung**

| Name               | Art    | Wert                   |
|--------------------|--------|------------------------|
| oxidierter Asphalt | Mensch | Nicht sensibilisierend |

**Sensibilisierung der Atemwege**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Keimzell-Mutagenität**

| Name  | Expositionsweg | Wert  |
|---|----------------|---|
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen | in vitro       | Nicht mutagen   |
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen | in vivo        | Nicht mutagen   |
| oxidierter Asphalt  | in vivo        | Nicht mutagen   |
| oxidierter Asphalt  | in vitro       | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten                                      | in vitro       | Nicht mutagen   |

**Karzinogenität**

| Name               | Expositionsweg | Art              | Wert  |
|--------------------|----------------|------------------|---|
| oxidiertes Asphalt | Keine Angabe   | Mensch und Tier. | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

**Reproduktionstoxizität****Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung**

| Name  | Expositionsweg | Wert  | Art   | Ergebnis                  | Expositionsdauer                                 |
|---|----------------|---|-------|---------------------------|--|
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen | Keine Angabe   | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL<br>Nicht verfügbar. | 2 Generation                                     |
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen | Keine Angabe   | Nicht eingestuft bzgl. männlicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL<br>Nicht verfügbar. | 2 Generation                                     |
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen | Keine Angabe   | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte | NOAEL<br>Nicht verfügbar. | 2 Generation                                     |
| Kalkstein   | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte | NOAEL 625 mg/kg/day       | Vor der Paarung und während der Schwangerschaft. |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten                                      | Keine Angabe   | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL<br>Nicht verfügbar. | 2 Generation                                     |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten                                      | Keine Angabe   | Nicht eingestuft bzgl. männlicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL<br>Nicht verfügbar. | 2 Generation                                     |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten                                      | Keine Angabe   | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte | NOAEL<br>Nicht verfügbar. | 2 Generation                                     |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität****Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

| Name  | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert   | Art              | Ergebnis                  | Expositionsdauer |
|---|----------------|---------------------------------|--|------------------|---------------------------|------------------|
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen | Inhalation     | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch und Tier. | NOAEL<br>Nicht verfügbar. |                  |
| Kalkstein   | Inhalation     | Atemwegsorgane                  | Nicht eingestuft                                 | Ratte            | NOAEL<br>0,812 mg/l       | 90 Minuten       |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten                                      | Inhalation     | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch und Tier. | NOAEL<br>Nicht verfügbar. |                  |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten                                      | Inhalation     | Reizung der Atemwege            | Kann die Atemwege reizen.                        |                  | NOAEL<br>Nicht verfügbar. |                  |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

| Name               | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert             | Art    | Ergebnis                  | Expositionsdauer           |
|--------------------|----------------|---------------------------------|------------------|--------|---------------------------|----------------------------|
| Kalkstein          | Inhalation     | Atemwegsorgane                  | Nicht eingestuft | Mensch | NOAEL<br>Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |
| oxidiertes Asphalt | Inhalation     | Atemwegsorgane                  | Nicht eingestuft | Mensch | NOAEL<br>Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |

**Aspirationsgefahr**

| Name  | Wert              |
|---|-------------------|
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen | Aspirationsgefahr |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten                                      | Aspirationsgefahr |

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als endokrine Disruptoren für die menschliche Gesundheit eingestuft sind.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 12 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

**12.1. Toxizität**

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff   | CAS-Nr.    | Organismus                 | Art   | Exposition | Endpunkt | Ergebnis  |
|---|------------|----------------------------|---|------------|----------|-----------|
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen | 920-750-0  | Grünalge                   | Abschätzung   | 72 Std.    | EC50     | 10 mg/l   |
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen | 920-750-0  | Regenbogenforelle          | Abschätzung   | 96 Std.    | LL50     | 3 mg/l    |
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen | 920-750-0  | Wasserfloh (Daphnia magna) | Abschätzung   | 48 Std.    | EC50     | 4,6 mg/l  |
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen | 920-750-0  | Grünalge                   | Abschätzung   | 72 Std.    | NOEC     | 6,3 mg/l  |
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen | 920-750-0  | Wasserfloh (Daphnia magna) | Abschätzung   | 21 Tage    | NOEL     | 1 mg/l    |
| Kalkstein   | 1317-65-3  | Grünalge                   | Abschätzung   | 72 Std.    | EC50     | >100 mg/l |
| Kalkstein   | 1317-65-3  | Regenbogenforelle          | Abschätzung   | 96 Std.    | LC50     | >100 mg/l |
| Kalkstein   | 1317-65-3  | Wasserfloh (Daphnia magna) | Abschätzung   | 48 Std.    | EC50     | >100 mg/l |
| Kalkstein   | 1317-65-3  | Grünalge                   | Abschätzung   | 72 Std.    | EC10     | >100 mg/l |
| oxidierter Asphalt  | 64742-93-4 |                            | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |            |          | N/A       |
| Quaternäre Ammoniumverbindungen, Bis(hydrierte                        | 68953-58-2 | Belebtschlamm              | Abschätzung   | 3 Std.     | EC50     | >300 mg/l |

|   |            |                            |               |            |      |              |
|---|------------|----------------------------|---------------|------------|------|--------------|
| Talgalkyl)dimethyl-,Salze mit Bentonit  |            |                            |               |            |      |              |
| Quaternäre Ammoniumverbindungen, Bis(hydrierte Talgalkyl)dimethyl-,Salze mit Bentonit | 68953-58-2 | Grünalge                   | Abschätzung   | 72 Std.    | EC50 | >100 mg/l    |
| Quaternäre Ammoniumverbindungen, Bis(hydrierte Talgalkyl)dimethyl-,Salze mit Bentonit | 68953-58-2 | Wasserfloh (Daphnia magna) | Abschätzung   | 48 Std.    | EC50 | >100 mg/l    |
| Quaternäre Ammoniumverbindungen, Bis(hydrierte Talgalkyl)dimethyl-,Salze mit Bentonit | 68953-58-2 | Zebrabärbling              | Abschätzung   | 96 Std.    | LC50 | >100 mg/l    |
| Propylencarbonat  | 108-32-7   | Belebtschlamm              | experimentell | 30 Minuten | EC10 | >=800 mg/l   |
| Propylencarbonat  | 108-32-7   | Bakterien                  | experimentell | 17 Std.    | EC50 | >10.000 mg/l |
| Propylencarbonat  | 108-32-7   | Karpfen                    | experimentell | 96 Std.    | LC50 | >1.000 mg/l  |
| Propylencarbonat  | 108-32-7   | Grünalge                   | experimentell | 72 Std.    | EC50 | >900 mg/l    |
| Propylencarbonat  | 108-32-7   | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell | 48 Std.    | EC50 | >1.000 mg/l  |
| Propylencarbonat  | 108-32-7   | Grünalge                   | experimentell | 72 Std.    | EC10 | 900 mg/l     |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten  | 918-668-5  | Belebtschlamm              | experimentell | 10 Minuten | EC50 | >99 mg/l     |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten  | 918-668-5  | Grünalge                   | experimentell | 72 Std.    | EC50 | 0,42 mg/l    |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten  | 918-668-5  | Regenbogenforelle          | experimentell | 96 Std.    | LL50 | 9,2 mg/l     |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten  | 918-668-5  | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell | 48 Std.    | EL50 | 3,2 mg/l     |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten  | 918-668-5  | Grünalge                   | experimentell | 72 Std.    | NOEC | 0,07 mg/l    |

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Stoff   | CAS-Nr.    | Testmethode                                | Dauer   | Messgröße                      | Ergebnis      | Protokoll                                  |
|---|------------|--|---------|--------------------------------|---------------|--|
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen                 | 920-750-0  | Abschätzung biologische Abbaubarkeit       | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 98 %BSB/ThBSB | OECD 301F Manometrischer Respirometer Test |
| Kalkstein   | 1317-65-3  | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. |         |                                | N/A           |  |
| oxidierter Asphalt  | 64742-93-4 | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. |         |                                | N/A           |  |
| Quaternäre Ammoniumverbindungen, Bis(hydrierte Talgalkyl)dimethyl-,Salze mit Bentonit | 68953-58-2 | Abschätzung biologische Abbaubarkeit       | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 3 %BSB/ThBSB  | OECD 301D - Closed Bottle-Test             |
| Propylencarbonat  | 108-32-7   | experimentell biologische Abbaubarkeit     | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 82 %BSB/ThBSB | OECD 301C - MITI (I)                       |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten  | 918-668-5  | experimentell biologische Abbaubarkeit     | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 78 %BSB/ThBSB | OECD 301F Manometrischer Respirometer Test |

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Stoff   | CAS-Nr.    | Testmethode   | Dauer            | Messgröße                             | Ergebnis         | Protokoll             |
|---|------------|---|------------------|---------------------------------------|------------------|-----------------------|
| Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen                 | 920-750-0  | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.      |
| Kalkstein   | 1317-65-3  | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.      |
| oxidierter Asphalt  | 64742-93-4 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.      |
| Quaternäre Ammoniumverbindungen, Bis(hydrierte Talgalkyl)dimethyl-,Salze mit Bentonit | 68953-58-2 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.      |
| Propylencarbonat  | 108-32-7   | experimentell Biokonzentration  |                  | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | -0.41            | Keine Standardmethode |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten  | 918-668-5  | Abschätzung BCF-Carp  | 70 Tage          | Bioakkumulationsfaktor                | 342              |                       |

#### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Testdaten verfügbar.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet werden.

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als endokrine Disruptoren für die Umwelt eingestuft sind.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung durch (Sonderabfall-) Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Entsorgung durch (Sonderabfall-) Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Leere Tonnen / Fässer / Behälter, die für den Transport und die Handhabung gefährlicher Chemikalien verwendet wurden (chemische Stoffe / Mischungen / Zubereitungen, die gemäß den geltenden Vorschriften als gefährlich eingestuft sind), sind als gefährliche Abfälle zu betrachten, zu lagern, zu behandeln und zu entsorgen, sofern nichts anderes durch die anwendbaren Abfallvorschriften festgelegt ist. Konsultieren Sie die zuständigen Behörden, um verfügbare Behandlungs- und Entsorgungseinrichtungen zu ermitteln.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (\*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

#### Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

080111\* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die Entsorgung muss durch einen berechtigten Betrieb zur Sonderabfallentsorgung stattfinden, der Abfallcode muss dabei angegeben werden. Eine Liste mit den entsprechenden Betrieben finden Sie unter [www.veva-online.ch](http://www.veva-online.ch).

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

|   | <b>Straßenverkehr (ADR)</b>  | <b>Luftverkehr (ICAO TI /IATA)</b>                                     | <b>Seeverkehr (IMDG)</b>   |
|---|--|--|--|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>                                   | UN1139   | UN1139   | UN1139   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>                       | SCHUTZANSTRICHLÖSUNG   | COATING SOLUTION   | COATING SOLUTION   |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>                                   | 3  | 3  | 3  |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>  | II   | II   | II   |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>   | Nicht umweltgefährdend   | Not applicable   | Not a Marine Pollutant   |
| <b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>             | Weitere Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen entnehmen Sie bitte den anderen Abschnitten in diesem Sicherheitsdatenblatt. | Please refer to the other sections of the SDS for further information. | Please refer to the other sections of the SDS for further information. |
| <b>14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b> | Keine Daten verfügbar.   | No Data Available  | No Data Available  |
| <b>Kontrolltemperatur</b>   | Keine Daten verfügbar.   | No Data Available  | No Data Available  |
| <b>Notfalltemperatur</b>  | Keine Daten verfügbar.   | No Data Available  | No Data Available  |
| <b>ADR Tunnelbeschränkungscode</b>                                      | (E)  | Not Applicable   | Not Applicable   |
| <b>ADR Klassifizierungscode</b>   | F1   | Not Applicable   | Not Applicable   |
| <b>ADR Beförderungskategorie</b>  | 4  | Not Applicable   | Not Applicable   |
| <b>ADR Multiplikator</b>  | 0  | 0  | 0  |

|                                |                  |                |                |
|--------------------------------|------------------|----------------|----------------|
| <b>IMDG Trenngruppe</b>        | Nicht anwendbar. | Not Applicable | NONE           |
| <b>Transport nicht erlaubt</b> | Nicht anwendbar. | Not Applicable | Not Applicable |

Für weitere Informationen zum Transport / Versand des Materials im Eisenbahnverkehr (RID) und Binnenschiffsverkehr (ADN) wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Karzinogenität

Chemischer Name  
oxidiertes Asphalt

CAS-Nr.  
64742-93-4

Einstufung  
Gruppe 2A:  
Wahrscheinlich  
krebserzeugend für den  
Menschen (IARC Group  
2A: probably  
carcinogenic to humans)

Verordnung  
International Agency  
for Research on Cancer  
(IARC)

VOC-Verordnung: Abgabepflichtig: 41%

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Liste der relevanten Gefahrenhinweise

|        |  |
|--------|--|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.    |
| H225   | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                           |
| H226   | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                  |
| H304   | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.                                   |
| H335   | Kann die Atemwege reizen.  |
| H336   | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                   |
| H411   | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.            |

#### Änderungsgründe:

Section 15: VOC - Ordinance data - Informationen wurden hinzugefügt.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen. Dieses Sicherheitsdatenblatt wird zur Übermittlung von Gesundheits- und Sicherheitsinformationen bereitgestellt. Wenn Sie rechtlich der Importeur für dieses Produkt in die Europäische Union sind, sind Sie für die Erfüllung aller rechtlichen Anforderungen hinsichtlich des Produktes verantwortlich, einschließlich erforderlicher Produktregistrierungen/-meldungen, Stoffmengenerfassung und Stoffregistrierung.

**3M Schweiz: Sicherheitsdatenblätter sind unter [www.3m.com/ch](http://www.3m.com/ch) abrufbar.**